

Informationen aufgrund der Verarbeitung von personenbezogenen Daten



Im Zusammenhang mit **Durchführung, Abrechnung, Dokumentation sowie der Qualitätssicherung von Einsätzen der Notfallrettung und des Krankentransportes** verarbeitet das Ordnungsamt des Landkreises Sömmerda Ihre personenbezogenen Daten.

**Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise
nach Maßgabe der Art. 13/14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO):**

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung im Sinne der EU-DS-GVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten, sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der:

Landkreis Sömmerda, vertreten durch den Landrat

Postanschrift:

Landratsamt Sömmerda
Bahnhofstraße 9
99610 Sömmerda

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-100
Fax: 03634 354-394
E-Mail: poststelle@lra-soemmerda.de

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Brand- und Katastrophenschutz,
Rettungsdienst

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-348
Fax: 03634 354-394
E-Mail: ordnungsamt@lra-soemmerda.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Postanschrift:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landkreises Sömmerda
Landratsamt Sömmerda
Bahnhofstraße 9
99610 Sömmerda

Kontaktdaten:

Telefon: 03634 354-306
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra-soemmerda.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

- Durchführung der Notfallrettung und des Krankentransportes einschließlich der weiteren Versorgung des Patienten
- zum Nachweis (Dokumentation) der ordnungsgemäßen Ausführung des Einsatzes
- zur verwaltungsmäßigen Abwicklung des Einsatzes einschließlich der Abrechnung
- für Zwecke der Qualitätssicherung und Rechnungsprüfung
- in anonymisierter Form zu Aus-, Weiter- oder Fortbildungszwecken von Rettungsdienstpersonal
- zu Aufsichtszwecken

- zur Abwehr von Ansprüchen oder zur Verteidigung bei einer Verfolgung wegen einer Straftat oder Ordnungswidrigkeit gegen den Durchführenden und seine Mitarbeiter
- zum Schutz Ihrer Person, oder zur Abwehr von Gefahren für die Rechte und Freiheiten einer anderen Person

4. Rechtsgrundlage/n der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- **Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) und lit. c) i. V. m. Art. 9 Abs. 2 lit. h) DS-GVO**
- **§ 16 ThürDSG i. V. m. § 30 ThürRettG**

Zudem kann die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf spezialgesetzlicher Grundlage beruhen:

- **§ 294a SGB V** (Mitteilung von Krankheitsursachen und drittverursachten Gesundheitsschäden an Krankenkassen)
- **§ 302 SGB V** (Abrechnung der sonstigen Leistungserbringer)
- **§ 630f BGB** (Verpflichtung zur Dokumentation der Behandlung)

5. Kategorien der personenbezogenen Daten

Von Ihnen werden folgende Kategorien von personenbezogenen Daten durch das Ordnungsamt des Landratsamtes Sömmerda verarbeitet:

- | | | | |
|--|---|---|---|
| ☒ Name | ☒ Anschrift | ☒ Kontaktdaten | ☒ Geburtsdatum |
| ☒ Geschlecht | ☒ Staatsangehörigkeit | ☒ sozialer Status | ☒ ggf. Kontaktdaten d. Arbeitgebers |
| ☒ ggf. vorliegende Betreuung | ☒ ggf. Kontaktdaten des gesetzl. Vertreters | | |

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- | | |
|--|---|
| ☒ innerhalb des Verantwortlichen: | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kämmerei (Gebührenerfassung - Anordnungserstellung) ▪ Kreiskasse (Buchhaltung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs) ▪ Rechtsamt (bei Klageverfahren) ▪ Interne Fachbehörden wie z.B. Sozialamt, Gesundheitsamt, Betreuungsbehörde o.ä., (soweit eine Beteiligung im Verfahren erforderlich ist) |
| ☐ Auftragsverarbeiter: | |
| ☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchführende des Rettungsdienstes im Landkreis Sömmerda (durch öffentlich-rechtlich Vertrag gebunden) ▪ ggf. TMIK, TLVwA, Zentrale Rettungsleitstelle ▪ Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Notärzte ▪ Telemedizin ▪ Sozialversicherungsträger |

- Abrechnungszentren und Dienstleister der Krankenkassen
- Krankenhäuser
- Sozialämter
- Gesetzliche Unfallversicherungen
- Amts-, Mahn- und Nachlassgerichte
- Einwohnermeldeämter
- sonstige Verfahrensbeteiligte

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation ist grundsätzlich **nicht vorgesehen**. Eine Übermittlung **kann stattfinden**, wenn Sie in einem **Land außerhalb der europäischen Union wohnhaft** sind, oder sich Ihr Vertreter (z.B. ausländische Krankenversicherung) in diesem Land befindet. Die Datenübermittlung erfolgt dann unter Maßgabe der Art. 44, 45, 46 DS-GVO und des Art. 49 Abs. 1 lit. d DS-GVO, ggf. erfolgt die Übermittlung ausschließlich nach Ihrer positiv erklärten Einwilligung.

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Die Regelmäßige Speicherfrist nach Abschluss eines Verwaltungsverfahrens beträgt **zehn Jahre**. Grundsätzlich werden Ihre Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung notwendig ist.

9. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Auskunftsrecht:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie **ein Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Recht auf Berichtigung:

Sie haben ein **Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung** gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen. (Art. 16 DSGVO).

Recht auf Löschung:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, zum Beispiel, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Widerspruchsprüfung durch den Verantwortlichen.

Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (vgl. Art. 21 DSGVO).

10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO einzulegen.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Thüringen:

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de

Internet: www.tlfdi.de

Telefon: 0 361 / 57 311 29 00

Fax: 0 361 / 57 311 29 04

11. Gesetzliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

☒ gesetzlich vorgeschrieben ☐ vertraglich vorgeschrieben ☐ für Vertragsschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereit zu stellen: ☒ ja ☐ nein

Für den Abschluss eines Behandlungs- und/oder Transportvertrages ist es notwendig, dass wir personenbezogene Daten aus Abrechnungsgründen und zur Begründung des im Zweifel ohne ausdrückliche Erklärung abgeschlossenen Transportvertrages verarbeiten. Die Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten hat zur Folge, dass nur eine eingeschränkte Aufgabenerfüllung seitens des Landkreises Sömmerda erfolgen kann. Mögliche Weigerung der Kostenträger zur Kostenübernahme und dadurch direkte Inanspruchnahme des Patienten.

12. Quelle der personenbezogenen Daten

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen erhoben. Soweit personenbezogene Daten nicht bei Ihnen, sondern bei Dritten erhoben worden sind, wird Ihnen die Quelle der Daten im ersten Anschreiben nach Erhebung mitgeteilt.

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden **nicht** für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.